

Gesuchte Stellen.

[8282.] Ein junger Mann, der seit 5½ Jahren im Sortiment und Antiquariat thätig ist, und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. April eine Stelle.

Gef. Offerten sub H. II. # 3. wird Herr H. Schulte in Leipzig die Güte haben weiter zu befördern.

[8283.] Ein junger Mann, der seine 5jährige Lehrzeit in einer der grössten Handlungen Süddeutschlands absolvirt hat und dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, sucht auf Anfang Mai in einem Sortimentsgeschäft (am liebsten im Königr. Sachsen) eine Stelle als 2. Commis.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. sub A. D. 40. entgegen.

[8284.] Ein junger Mann, welcher seine Lehrzeit in unterzeichneter Handlung beendete, sucht, gestützt auf die besten Empfehlungen, zum 1. Juli oder früher eine Gehilfenstelle in einer Sortimentshandlung Süddeutschlands oder der Schweiz. Einige Kenntnisse in der französischen Sprache sind vorhanden.

Gefällige Offerten beliebe man direct oder über Leipzig zu richten an

Carl Dümmler in Lössau.

Besetzte Stellen.

[8285.] Den zahlreichen Herren Bewerbern um die in meinem Hause offen gewesene Gehilfenstelle diene hiermit zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist und ich für die Offerten bestens danke.

Moritz Schauenburg in Lahr.

Bermischte Anzeigen.

[8286.] Die Schaub'sche Buchh. (W. Nädeln) in Düsseldorf offerirt und sieht Geboten entgegen:

1 Mikroskop. Stativ O. Großes Hufeisenstativ nach Oberhäuser, drehbarer Tisch, darunter Schlitten um die Blendungen seitlich zu wechseln, Spiegel hohl u. plan, seitlich hoch und niedrig zu stellen, Mikrometerbewegung an der Tubus säule, Höhe des ganzen Instruments 14 Zoll mit Stui. Ladenpreis 55 \mathfrak{f} .

1 Mikroskop. Stativ III. Hufeisenförm. Fuß, starker Tisch mit gewölbter Blendungscheibe wie oben. Spiegel wie oben. Mikrometerbewegung in der Tubus säule mit Stui. Ladenpreis 15 \mathfrak{f} .

4 Objectivsysteme und zwar:
System A. 6 \mathfrak{f} . C. 3 \mathfrak{f} . 9 \mathfrak{f} . D. 15 \mathfrak{f} .
F. 20 \mathfrak{f} .

3 Oculare und zwar Nr. 2. 3. 4. à 2 \mathfrak{f} .

1 Millimeter. 4 \mathfrak{f} .

2 Zeichenprismen. à 5 \mathfrak{f} .

Die Instrumente sind sämmtlich von Carl Reiß in Jena und noch ganz neu.

[8287.] **W. Aarland,**
Xylogr.-artist. Anstalt.
Leipzig, Thalstr. 13.

Keine Disponenden.

[8288.]

Außer den auf meiner Remittendenfactur als nicht disponirbar bezeichneten Büchern kann ich von:

Nieberding, Geographie. 11. Aufl.

Schoupe, Elementa theol. 1. 2.

— Evangelia dominic. 1. 2.

— Adjumenta.

Tongiorgi, Institutiones philos. 1—3.

durchein keine Disponenden gestatten, und bitte ich freundlichst um schleunige Remission.

Paderborn, im März 1868.

F. Schöningh.

Keine Disponenda!

[8289.]

Die geehrten Sortimentshandlungen, mit denen ich die Ehre habe in Rechnung zu stehen, werden dringend ersucht, Nachstehendes bei der Remission zu beachten.

Disponenda von meinem Verlag kann ich auch den entferntesten Handlungen nicht gestatten.

Remittenda erwarte ich bis spätestens den 1. Juli, nach diesem Tage eintreffende Remittenden werden nicht mehr angenommen. Die Annahme von Artikeln meines Verlags, welche noch die Firma Klemann tragen, deren Disponiren bereits O.-M. 1867 verboten, muss ich entschieden verweigern. Die Zahlung erwarte ich ohne Saldoüberträge. Irgendwie beschädigte und baar oder fest bezogene Werke werden nicht zurückgenommen.

Ich werde eventuell auf diese Bekanntmachung mich beziehen.

Achtungsvoll

Berlin, Februar 1868.

Fr. Kortkampf.

Bei der Remission zu beachten!

[8290.]

Wir bitten dringend, die von der Dresdner Handlung gleichen Namens versandten Artikel nicht an uns zu remittiren, da diese und unsere Firma zwei völlig getrennte Geschäfte sind.

Die betreffenden Facturen geben darüber deutlichen Ausweis. Auch bei Aufstellung der Zahlungsliste bitten wir um Auseinanderhaltung der beiden Firmen.

Leipzig, 15. März 1868.

Justus Raumann's Buchh.

Vortheilhafte Capitalanlage.

[8291.]

Eine im Schwunghaftesten Betriebe sich befindende

Buchdruckerei und Stereotypengießerei

Mitteldeutschlands mit einer ausgedehnten sicheren Kundschaft, durch Dampfkraft getrieben, ca. 100 Arbeiter beschäftigend, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers unter vortheilhaften Bedingungen verkauft werden. Zur Uebernahme würde ein Capital von 20,000 Thlr. excl. Betriebscapital erforderlich sein.

Fachkenntnisse sind nicht unbedingt erforderlich. Ernstlich gemeinte Offerten wolle man unter der Chiffre R. Z. # 2000. an H. Engler's Annoncenbureau in Leipzig richten.

[8292.] **E. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Besorgung von

Französischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

Italienisches Sortiment u. Antiquariat.

[8293.]

Monatlich zweimal gehen regelmässige Sendungen nach Leipzig; alle wo immer angezeigten Werke werden aufs schleunigste und billigste besorgt.

Venedig.

Justus Ebhardt.

(Libreria alla Fenice.)

Für die Herren Verleger!

[8294.]

Von **staats- und rechtswissenschaftlicher Literatur**

ist mir die unverlangte schleunigste Zusendung aller Novitäten, sowie auch der Antiquar- und Auktionskataloge erwünscht; bei hervorragenden Publicationen bitte ich, behufs besonderer Verwendung dafür, um directe briefliche Verständigung.

Berlin, 64 Unter den Linden.

Buchhandlung für Staats- u. Rechtswissenschaft.

L. A. Kallmann.

[8295.]

Die **Buchbinderei von J. F. Bösenberg in Leipzig**

empfehlte sich mit ihren neuesten Maschinen und sonstigen vortheilhaften Einrichtungen dem verehrl. Buchhandel zu Aufträgen aller Art und versichert deren sorgfältigste und prompteste Ausführung zu den billigsten Preisen.

[8296.] **Hanns Hanfstaengl's Photographische Verlags- und Commissionshandlung**

in Berlin, Mauerstraße 8,

hält fortwährend Lager der bedeutenderen in- und ausländischen Photographien, und liefert dieselben zu den Originalpreisen der Verleger aus. Kataloge gratis. Ziel nach Uebereinkunft.

Gesuch von kathol. Gebetbüchern und Jugendschriften.

[8297.]

Solche sucht in größeren Partien oder Restauflagen, wenn ganz billig, zu kaufen und bittet um Offerten

J. Hess in Ellwangen.

[8298.] **Konrad Wittmer** in Stuttgart bittet die Herren Verleger um gefällige Einsendung ihrer neuesten und vollständigen Verlagskataloge.

[8299.] Um gefällige Mittheilung, wo der Buchhandlungsgehilfe Herr Th. Theile jetzt sich aufhält, wird freundlichst und ergebenst gebeten, und wolle man gefälligst die möglichst genaue Adresse an die Wiesike'sche Buchhandlung in Brandenburg übersenden. —n.